

Handbuch des Billard-Verbandes Baden-Württemberg 1949 e.V.		
Auslagen- und Spesentabelle	C2.1	Seite 1 von 2 Stand 03.02.2018

1. Allgemeines

Alle Mitarbeiter des Billard-Verbandes Baden-Württemberg e.V. (BVBW) sind, soweit sie nicht Angestellte des Verbandes sind, ehrenamtlich tätig. Sie erhalten lediglich die bei der Ausübung ihres Amtes anfallenden Auslagen ersetzt. Hierzu gehören insbesondere Porto- und Telefonkosten. Für die bei Sitzungen entstandenen Auslagen werden Reisekosten, Tage- und Übernachtungsgelder bezahlt, wie sie in den Tz. 3 bis 5 festgesetzt sind.

2. Sitzungen

Sitzungen der Verbandsorgane und Ausschüsse werden vom geschäftsführenden Vorstand auf Antrag genehmigt. Von der Antragstellung ausgenommen sind solche Sitzungen, die in Satzungen oder nachrangigen Rechtsordnungen zwingend vorgesehen sind. Sollten weitere Sitzungen aus besonderen Gründen notwendig werden, müssen diese beim geschäftsführenden Vorstand unter Angabe der Gründe beantragt werden.

3. Reisekosten

- (1) Bahn- und Busfahrtkosten werden nach Bundesbahntarif 2. Klasse erstattet: Es ist die kürzeste Fahrtstrecke zu wählen, alle möglichen Vergünstigungen (z.B.: Rückfahrkarte, u.a.) sind in Anspruch zu nehmen.
- (2) Präsidiumsmitglieder können auch mit 1. Klasse reisen, sofern der Gesamtbetrag der Reise günstiger ist, als die vergleichbare Reise mit dem PKW.
- (3) Für notwendige Fahrten mit dem privaten PKW wird ein Kilometergeld (km-Geld) von 0,30 € pro gefahrenen Kilometer vergütet. **Bei Bildung von Fahrgemeinschaften wird dem Fahrer pro Mitfahrer zusätzlich ein Betrag von 0,03 € pro (mit-)gefahrenem Kilometer erstattet.**
- (4) Flugreisen sind vom geschäftsführenden Vorstand vorab zu genehmigen.
- (5) Bei allen Reisebuchungen sind kostenrelevanten Buchungstermine zu beachten.

4. Tagegelder

Es werden gezahlt:

- für Sitzungen ohne unentgeltliche Verpflegung ein pauschales Sitzungsgeld i. H. v. 11,00 €
- für Veranstaltungen mit Abwesenheit von mehr als 8 Std. i. H. v. 12,00 €

Beginnt die auswärtige Veranstaltung an einem Kalendertag und endet am nachfolgenden Kalendertag ohne Übernachtung, werden 12,00 € für den Kalendertag gewährt, in dem der überwiegende Teil der insgesamt mehr als 8 Stunden Abwesenheit liegt.

- für Veranstaltungen mit Abwesenheit von 24 Std. an einem Tag i. H. v. 24,00 €

Erfolgt die An- und Rückreise an verschiedenen Tagen, ist das Tagegeld nach der kalender-täglichen zeitlichen Abwesenheit zu berechnen.

Handbuch des Billard-Verbandes Baden-Württemberg 1949 e.V.		
Auslagen- und Spesentabelle	C2.1	Seite 1 von 2 Stand 03.02.2018

5. Übernachtungskosten

Die Kosten für notwendig werdende Übernachtungen werden wie folgt erstattet:

- ohne Belegvorlage 20,00 €
- gegen Belegvorlage die reinen Übernachtungskosten bis max. 80,00 €

6. Abrechnung und Erstattung der Auslagen

- (1) Reisekosten, **Tagegelder**, **Portokosten**, sonstige **Aufwendungen** und evtl. genehmigte, anderweitige Entschädigungen sind von allen Mitarbeitern des Verbandes auf den vorgeschriebenen Formularen abzurechnen.
- (2) **Reisekosten und Spesen für Sitzungen** (Präsidiumssitzung, **Sitzung des Gesamtvorstandes**, **Kassenprüfung**, **Delegiertenversammlung**, **Sportkreistag** und **Sportausschuss**) werden nur anhand der Anwesenheitsliste abgerechnet und an die Teilnehmerzeitnah ausgezahlt.
Weitere Reiskosten und Spesen sind innerhalb einer **Ausschlussfrist von 6 Monaten** schriftlich oder elektronisch zu beantragen. Die Frist beginnt mit dem Tag nach Beendigung der Reise.
- (3) **Präsidiumsmitglieder, Kreisvorstände und Sachbearbeiter** erhalten eine pauschale Aufwandsentschädigung für Telekommunikationskosten und Büromaterial von 5,00 € pro Monat. Bei Präsidiumsmitgliedern besteht ein Wahlrecht, ob tatsächliche Kosten oder die Pauschale geltend gemacht wird. Hier ist ein Wechsel im laufenden Geschäftsjahr nicht möglich. Diese Aufwandsentschädigung wird im letzten Monat des Geschäftsjahres in einem Gesamtbetrag ausgezahlt.
- (4) Alle Zahlungen erfolgen bargeldlos. **Änderungen der Bankverbindung (Bankinstitut, IBAN)** sind unverzüglich mitzuteilen. Bankgebühren bei Versäumnis gehen zu Lasten des Zahlungsempfängers.

7. Schlussbestimmung

- (1) Diese Auslagen- und Spesentabelle tritt am **30.09.2017** in Kraft.
- (2) Bei höherer Gewalt oder unausweichlichen Tatsachen kann diese Auslagen- und Spesentabelle durch das Präsidium geändert werden. Die Kontrolle obliegt dem Gesamtvorstand.